GLOCKENSPIEL



Gemeindeblatt
März 2023

Des Kaisers neue Kleider von Hans Christian Andersen (1837)

«Es war einmal ein Kaiser, der sich nur um seine Garderobe sorgte. Eines Tages kamen zwei Betrüger in sein Reich. Sie gaben sich als Weber aus und behaupteten, die schönsten Kleider anfertigen zu können. Diese sollten zudem die Eigenschaft besitzen, für jeden unsichtbar zu sein, der seines Amtes nicht würdig oder dumm sei. Der Kaiser beauftragte die vermeintlichen Weber mit der Fertigung einer neuen Garderobe. Diese stellten also ihre Webstühle auf und taten, als würden sie weben.

Zunächst schickte der Kaiser einen Minister, um sich nach dem Fortschritt der Kleider zu erkundigen. Dieser sah zu seinem eigenen Schrecken rein gar nichts auf dem Webstuhl liegen. Das bedeutete gemäss den Betrügern, dass er entweder seines Amtes nicht tauge oder dumm sei. Da er um die vermeintliche Eigenschaft des Stoffes wusste, lobte der Minister die wunderschönen Stoffe. Einem zweiten kaiserlichen Gesandten erging es nicht anders – und so lobte auch er des Kaisers neue Kleider.

Nun wollte sich der Kaiser selbst die Webereien ansehen. Als er nichts auf dem Webstuhl sah, erschrak er und fragte sich, ob er dumm sei oder gar nicht dazu tauge, Kaiser zu sein. Darum lobte auch er die Stoffe und sein gesamtes versammeltes Gefolge stimmte in das Lob ein.

Bei einem öffentlichen Festmarsch stellte der Kaiser seine neuen Kleider das erste Mal öffentlich zur Schau. Die Kammerherren taten so, als trügen sie die unsichtbare Schleppe und niemand aus dem Volke wagte es, sich anmerken zu lassen, dass er keine Kleider sah. Alle jubelten dem Kaiser zu und bewunderten seine neuen Kleider. Bis ein kleines Kind sagte: «Aber er hat ja gar nichts an!» Diese Aussage verbreitete sich in der Menge, bis schliesslich das ganze Volk den Ausruf des Kindes wiederholte.»

Und die Moral ...

Das Märchen verdeutlicht unter anderem, dass Machtgier und Angst vor Machtverlust zu irrationalem und risikoreichem Verhalten führen können.



Banksy, Graffito (010-05), Spray Paint Toronto, Kanada

Indem man Mitarbeiter zu kritischem Hinterfragen von Entscheidungen und Verantwortungsträgern ermutigt und ihnen – wo immer möglich – ein Mitspracherecht einräumt, wird risikoreiches Verhalten unwahrscheinlicher. Hätte der Kaiser im Märchen eine solche Kultur gepflegt, wäre ihm der Betrug vermutlich erspart geblieben.

Zu guter Letzt fordert uns das Märchen dazu auf, nicht blind der Masse zu folgen, sondern für unsere Überzeugungen und Meinungen einzustehen und nicht dem Zuschauereffekt zum Opfer zu fallen. Stattdessen sollten wir eingreifen und handeln, wenn wir die Notwendigkeit erkennen – wie das Kind im Märchen. Wir sollten lieber einmal zu oft einschreiten als einmal zu wenig, denn nur durch das Zeigen von Zivilcourage und die öffentliche Benennung von Missständen können wir das Leben und die Menschenwürde von betroffenen Personen schützen.

Pfarrer Florian Rückel



Weltgebetstag 2023

Freitag, 3. März 2023, um 19:00 Uhr, im katholischen Pfarreiheim

Taiwan

«Ich habe von eurem Glauben gehört»

Dieses Pauluswort an die Epheser hat die taiwanischen Frauen für die Liturgie des diesjährigen Weltgebetstages inspiriert. Taiwan hat eine fulminante wirtschaftliche Entwicklung und Verwandlung hinter sich. Im letzten Jahrhundert geschüttelt von Kriegen der verschiedenen Besatzern, ist Taiwan seit 1990 eine Demokratie und hat seither eine unglaublich rasante Entwicklung durchlaufen. Ein grosses Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne und Religionen. Nur etwa 6% der Bevölkerung bekennen sich zum christlichen Glauben. Unterstützen wir die Frauen von Taiwan in ihren vielfältigen Aufgaben.

Ihr seid herzlich eingeladen, das spannende, kulturell vielfältige Land kennen zu lernen und zu erfahren, wie lange der Weg ist, dass Frauen die gleichen Rechte erhalten, wie sie kämpfen und ihnen ihr Glaube Mut dazu gibt.

Wir feiern am Freitag, 3. März 2023, im katholischen Pfarreiheim, Ratzengasse 3 in Spreitenbach, um 19:00 Uhr. Anschliessend Beisammensein bei Kaffee und Gebäck. Es besteht auch die Möglichkeit, claro-Artikel zu kaufen.

Das WGT Team







Gottesdienst für GROSS&chlii

Am Sonntag, 12. März 2023, um 10.30 Uhr, in der Kreuzkirche Hasel



Hinsehen – Handeln!

«Du bist ein Gott, der mich sieht» Das ist der Satz aus der Bibel, der uns das ganze Jahr 2023 begleiten soll. Gott sieht mich. Gott sieht hin und will uns zum Handeln führen. Ein Handeln, das uns wiederum hinschauen lässt, was der andere von uns braucht – Wir haben Vieles anzubieten. Unsere 5. und 6. Klässler laden uns alle ganz herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst und dem anschliessenden Fasten-Wähenessen im Kirchenzentrum Hasel ein.

Medair

Die Einnahmen aus der Kollekte und dem Wähenverkauf gehen dieses Jahr an Medair in Syrien und in der Türkei. Am frühen Morgen des 6. Februar wurden der Süden der Türkei und das benachbarte Syrien von zwei schweren Erdbeben erschüttert. Fast 41'000 Menschen kamen ums Leben. Unzäh-

Wähenspenden willkommen!



Durch den Verkauf der gespendeten Wähen wollen wir möglichst viel Geld für das Hilfsprojekt einnehmen. Die Einnahmen gehen zu 100 % an Medair.

Wenn Sie mit einer Wähenspende mithelfen möchten, freut uns das sehr. Vielen Dank! Melden Sie diese doch bitte mit einer kurzen Nachricht an unser Sekretariat an:

sekretariat@spreitenbach-killwangen.ch oder 056 401 29 30.

lige weitere Personen wurden verletzt, doch die Spitäler sind zum Teil eingestürzt. Inmitten schwierigster Wetterbedingungen versuchen Rettungskräfte, die in den Trümmern gefangenen Überlebenden zu retten. Tausende von Menschen sind Nässe und Kälte ausgesetzt: Aus Angst vor weiteren Beben, leben sie draussen, ohne Schutz.

Medair ist seit 2015 in Syrien tätig und war innerhalb von 24 Stunden nach den Beben vor Ort und kurze Zeit später auch in der Türkei im Krisengebiet. Sie bemühen sich um sauberes Trinkwasser, Schutz vor Kälte und Notunterkünfte in Zelten für die Überlebenden.

Grosser Senioren-Nachmittag

Am **Mittwoch, 8. März 2023** findet **um 14.00 Uhr** wiederum der grosse Seniorennachmittag organisiert von den Ortsbürgern **im katholischen Pfarreiheim** statt.

Alle Spreitenbacher Seniorinnen und Senioren im AHV-Alter sind herzlich dazu eingeladen. Es spielt die Seniorentheatergruppe Herbschrose das Stück «Lieber ledig und frei».

Reservieren Sie sich dieses Datum; gerne verwöhnen Sie die Ortsbürger an diesem Nachmittag mit einem feinen Zvieri.

Eintritt nur nach Anmeldung unter

Telefon 056 418 85 50 oder per Mail gemeindekanzlei@spreitenbach.ch



GOTTESDIENSTE

GOTTESDIENST

SONNTAG, 5. MÄRZ | 10:00 UHR DORFKIRCHE

Pfarrer: S. Siegrist

Kollekte: KK: Oek. Institut Bossey



GOTTESDIENST FÜR GROSS&chlii MIT DER 5. UND 6. KLASSE

) SONNTAG, 12. MÄRZ | 10:30 UHR KREUZKIRCHE HASEL

anschliessend Fasten-Wähen-Essen

Pfarrerin: D. Siegrist

Kollekte: Medair in der Türkei und Syrien



ABENDGOTTESDIENST

) FREITAG, 17. MÄRZ | 18:40 UHR DORFKIRCHE

Pfarrer: S. Siegrist **Kollekte:** TearFund



GOTTESDIENST

SONNTAG, 26. MÄRZ | 10:00 UHR DORFKIRCHE

Predigerin: R. Bilinski Kollekte: Monts Toura



GOTTESDIENSTE IM «APH IM BRÜHL»

Die Gottesdienste im «APH im Brühl» sind öffentlich. Alle sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

DIENSTAG, 7. MÄRZ | 10:15 UHR Gottesdienst im Andachtsraum mit Pfarrer S. Siegrist

DIENSTAG, 21. MÄRZ | 10:15 UHR Gottesdienst im Andachtsraum mit Pfarrerin D. Siegrist

TREFFPUNKT

SENIORENSPIELNACHMITTAG

MITTWOCH, 1. MÄRZ | 14:00-17:00 UHR Ökumenischer Seniorenspielnachmittag im katholischen Pfarreizentrum Spreitenbach

FRAUENGRUPPE PRISMA

> FREITAG, 17. MÄRZ | 19:30 UHR im Cheminéeraum des Kirchenzentrums Hasel



MORGENGEBET

JEDEN DONNERSTAG | 7:30-8:00 UHR in der Dorfkirche Spreitenbach (ausser in den Schulferien)

Kinderartikelbörse

Frühling/Sommer 2023

am Samstag 25. März 2023 von 11:00-13:00 Uhr



im ev.-ref. Kirchenzentrum Hasel Spreitenbach Poststrasse 219, 8957 Spreitenbach

mit Grillstand

Annahme:

Freitag, 24. März 2023, von 17:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, 25. März 2023, von 11:00 bis 13:00 Uhr **Rückgabe und Auszahlung:**

Samstag, 25. März 2023, von 16:30 bis 17:00 Uhr Um Ware zu verkaufen muss man sich via E-Mail boerse.spreitenbach@gmail.com bis spätestens

Weiter Informationen finden Sie auch unter: www.familieChischte.jimdo.com

am Sonntag, 19. März 2023 anmelden.

20% vom Verkauf wird an die



gespendet.

LEID

Bestattet wurde am 12. Januar 2023

Herr Siegfried Nessel, aus Killwangen, verstorben im Alter von 81 Jahren.

Bestattet wurde am 31. Januar 2023

Frau Brigitta Meiler, aus Spreitenbach, verstorben im Alter von 70 Jahren.

Bestattet wurde am 1. Februar 2023

Frau Susanne Cattel, aus Spreitenbach, verstorben im Alter von 74 Jahren.

Bestattet wurde am 2. Februar 2023

Frau Marion Roggen, aus Spreitenbach, verstorben im Alter von 83 Jahren.

IMPRESSUM

Herausgeberin Redaktion Gemeindeblatt Reformierte Kirchgemeinde Spreitenbach-Killwangen Karin Weber, Sekretariat, Poststrasse 219, 8957 Spreitenbach Manuskripte für die April-Nummer bis Mo. 6. März 2023

Kirchenpflege-Präsidentin Pfarramt Sekretariat Website Patricia Huggenberger 078 761 46 56 Dominique und Stefan Siegrist 056 401 36 60 Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 8.30–11.00 Uhr 056 401 29 30 www.spreitenbach-killwangen.ch

